



Gestaltung: www.pam.de; Foto: Raymond Jarchow



Evangelische Akademie
der Nordkirche



Programm
**Januar bis
August 2017**

www.akademie-nordkirche.de

Herzlich willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde der Akademie,

wir sind mitten im Reformationsgedenken. Martin Luther war ein Mann der klaren Worte, aber er flüchtete sich nicht in einfache Lösungen, sondern formulierte die Spannungen im individuellen und gesellschaftlichen Leben - zwischen der uneingeschränkten Freiheit eines Christenmenschen und seiner Teilhabe in einem sozialen Gemeinwesen, zwischen der direkten Gottesbeziehung und der Vermittlung durch das menschliche Wort, zwischen der bedingungslosen Rechtfertigung des Menschen und seiner fortdauernden Schuldhaftigkeit. Klare Positionierung und offener Diskurs: Das sind auch die Arbeitsweisen unserer Evangelischen Akademie.

Was heißt dies aber unter den gegenwärtigen gesellschaftspolitischen Bedingungen? Die Kommunikationsstrukturen ändern sich rasant. Die neuen sozialen Medien eröffnen ungeahnte Möglichkeiten. Hasskommentare gegen alles vermeintlich Fremde unterlaufen eine lösungsorientierte Debattenkultur. Verunsicherung treibt Menschen den Populisten in die Arme. Mit dem seit nunmehr 15 Jahren existierenden Arbeitsschwerpunkt „Demokratiebildung“ (S. 61) sowie mit vielen anderen Veranstaltungen werden wir uns mit diesen Herausforderungen auseinandersetzen.

Es grüßen Sie im Namen aller Mitarbeitenden

Dr. Jörg Herrmann
Büro Hamburg

Klaus-Dieter Kaiser
Büro Rostock

01

„Neue Anfänge nach 1945?“

Ausstellung über den Umgang der Evangelischen Kirchen mit der NS-Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein

Wie viele Institutionen hat sich auch die Evangelische Kirche längst kritisch mit ihrer Rolle im „Dritten Reich“ befasst. Was aber geschah nach 1945? Wie gingen die Landeskirchen Nordelbiens mit ihrer NS-Vergangenheit um? Was wurde aus den handelnden Personen? Worüber schwieg man sich lange aus?

Die im Januar 2016 eröffnete Ausstellung der Evangelischen Akademie ist auch in diesem Jahr in Norddeutschland zu sehen. Informationen unter www.nordkirche-nach45.de.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
Ausstellung
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

12. Januar – 9. Februar 2017

Flensburg, St. Marien

14. Februar – 21. März 2017

Ratzeburg, Dom

24. März – 12. April 2017

Hamburg Lokstedt, Christ-König-Kirche

23. April – 21. Mai 2017

Hamburg Harburg, St. Johannis

16. Juni – 18. Juli 2017

Eutin, St. Michaelis-Kirche

02 Bruchlinien.

Der Flensburger Kirchenstreit um das
Krieger-Gedenken zu St. Marien 1967

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge
nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit
der NS-Vergangenheit umgingen“

Vor 50 Jahren näherte sich im Januar 1967 der Flensburger Denkmalstreit seinem Höhepunkt. Eine Auseinandersetzung um die Entfernung eines Kriegerdenkmals aus der Marienkirche wurde zum bundesweiten Streit um die Ehrung im Krieg getöteter Soldaten, das Traditionsverständnis des Militärs und das Selbstverständnis der Evangelischen Kirche. Das Buch des Studienleiters der Evangelischen Akademie Stephan Linck blickt zurück auf die Kontroverse.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit dem Stadtarchiv Flensburg

Buchvorstellung

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

11. Januar, 19.00 Uhr

Flensburg, Rathaus, Rathausplatz 1



03

Der Skandal als vorlauter Bote

Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung

Die von Hannes Heer konzipierte Vortragsreihe mit Filmbeispielen und Filmausschnitten thematisiert die großen (west-)deutschen Geschichtsskandale von 1956 bis 1998. Diese Tabubrüche mussten die Form des Skandals annehmen. Nur so gelang es, das Verschwiegene aufzudecken, zum Gegenstand öffentlicher Debatten zu machen und sich auf diese Weise mit der deutschen Schuld an zwei Genoziden auseinanderzusetzen.

Die Reihe umfasst acht monatliche Sonntags-Matineen, in denen die Themen zur Diskussion gestellt werden.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit dem Abaton-Kino, der Körber Stiftung, dem Institut für die Geschichte der Deutschen Juden, der KZ-Gedenkstätte Neuengamme und der Deutschen Psychoanalytischen Gesellschaft
Vortrag und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Teilnahmebeitrag: 10 Euro Euro, ermäßigt 7,50 Euro

Termine jeweils 11.00 Uhr
Hamburg, Abaton-Kino,
Allendeplatz 3/Grindelhof

15. Januar

Der Film, mit dem alles anfang
„Nacht und Nebel“ (Alain Resnais, F 1955)

19. Februar

Der Eichmann-Prozess in Jerusalem 1961
„The Specialist“ (Eyal Sivan, Israel 1999)

19. März

Der Papst und die Kirchen, die zum
Völkermord schwiegen – „Der Stellvertreter“
(Rolf Hochhuth, D 1963-1965, Fernsehmitschnitt)

23. April

Der Aufstand gegen die Nazi-Generation
„Mein 68. Ein verspäteter Brief an meinen Vater“
(Hannes Heer, D 1988)

21. Mai

Die Konfrontation mit dem Massenmord an
den Juden – Die „Holocaust“-Serie“
(Marvin J. Chomsky, USA)

18. Juni

Der Kampf um die deutsche Schuld:
Weizsäcker-Rede (1985), „Historikerstreit“ (1986) und
Jenninger-Sturz (1988) – Fernsehausschnitte

04

Der Flensburger Denkmalstreit

Eine gesellschaftliche und theologische Kontroverse

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit der NS-Vergangenheit umgingen“

Die Veranstaltung lässt den Flensburger Denkmalstreit von 1967 noch einmal aufleben. Der Vortragende, Pastor em. Dr. Gerhard Jastram, war damals Pastor an St. Marien und Mitautor der fünf Thesen zu Gefallenen-ehrungen in Kirchen.

Teilnehmende des Workshops am folgenden Tag in Sankelmark erhalten Transfer nach Sankelmark und können dort übernachten.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Akademie Sankelmark und dem Kirchenkreis Schleswig-Flensburg

Vortrag und Gespräch

Anmeldung nur bei Übernachtung erforderlich:

clasen@eash.de, Telefon 04630 - 55 111

Die Teilnahme ist kostenlos.

Transfer und Übernachtung Akademie Sankelmark (mit Workshop am Folgetag) 95 Euro

27. Januar, 19.00 Uhr

Flensburg, St. Marien, Marienkirchhof 7

05

Tradition und Häresie

Zum Umgang mit Heldenverehrung in und um Kirchen

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945? Wie die Landeskirchen Nordelbiens mit der NS-Vergangenheit umgingen“

Unsere Geschichte ist in Vielem gegenwärtig. Gerade die alten Kirchen und Friedhöfe geben davon beredtes Zeugnis. Hier finden sich oft Gefallenentafeln, Gedenkbücher und Kriegerdenkmäler. Sie enthalten vielfach Deutungen von vergangenen Kriegen und Gewaltherrschaften, die uns heute fremd sind.

Der Workshop versucht eine Bestandsaufnahme des heutigen Umgangs in der Nordkirche und soll zu Überlegungen zu einem künftigen Umgang mit Ehrentafeln und Kriegerdenkmälern anregen.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Akademie Sankelmark
Workshop

Anmeldung erbeten: clasen@eash.de

Telefon 04630 - 55 111

Teilnahmebeitrag: 39 Euro, erm. 20 Euro

28. Januar, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Flensburg, Akademie Sankelmark, Akademieweg 6

06

Das verspielte Erbe der friedlichen Revolution?

Zur Situation der Zivilgesellschaft in Ostmitteleuropa

Polen, Ungarn und die Tschechoslowakei – aus der Sicht der ostdeutschen Bürgerrechtsbewegung waren die Dissidenten in diesen Ländern vor über 30 Jahren unverzichtbare Partner und Vorreiter einer lebendigen Zivilgesellschaft. Heute stehen diese Staaten für den Teil Europas, der eher auf Abgrenzung setzt. Meinungsfreiheit und offener Diskurs müssen (wieder) erstritten werden. Wie stark ist die Zivilgesellschaft in diesen Ländern und welche Unterstützung brauchen ihre Akteure?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

3. Februar, 18.00 Uhr – 4. Februar, 18.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

07

Leben im Alter

Sorge und Mitverantwortung in der Kommune

„Je älter der Mensch wird, desto kleiner wird oft sein Aktionsradius, und desto mehr wird sein unmittelbares Wohnumfeld zum Lebensmittelpunkt“, heißt es im 7. Altenbericht der Bundesregierung. Schwerpunkt des diesjährigen Berichtes ist die Situation in den Kommunen. Was macht eine sorgende Gemeinschaft aus und wie kann Mitverantwortung gestaltet werden? Wir werden unterschiedliche Aspekte der Daseinsvorsorge wie Mobilität, das Miteinander der Generationen, die sozialen Differenzen und die medizinische Versorgung mit Fachleuten, Betroffenen und der Landespolitik diskutieren.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit der „Fachstelle Alter“ der Nordkirche
Vortrag und Podiumsdiskussion

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

7. Februar, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr

Schwerin, Außenstelle des Landeskirchenamtes,
Münzstraße 8-10



08

Kein Aug hat ihn gesehen

Biblische Gottesbilder im 21. Jahrhundert

Luther suchte nach einem gnädigen Gott und fand ihn im Neuen Testament. Heute sehen wir deutlicher, dass die Dialektik von Gnade und Gebot sich wie ein roter Faden durch die ganze Bibel zieht. Dennoch ist das Gottesbild der biblischen Traditionen nicht überall gleich. Wie lesen und interpretieren wir biblische Gottesbilder heute? Fachleute führen in die Diskussion um Gottesbilder in beiden Testamenten und in der Systematischen Theologie ein. In Gesprächen auf dem Podium und mit dem Publikum wird ihre Bedeutung für die religiöse Praxis erörtert.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der Katholischen Akademie
Hamburg

Vortrag, Podium und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

16. Februar, 18.30 Uhr

Hamburg, Katholische Akademie Hamburg,
Herrengarten 4



09

Zeit zu werden

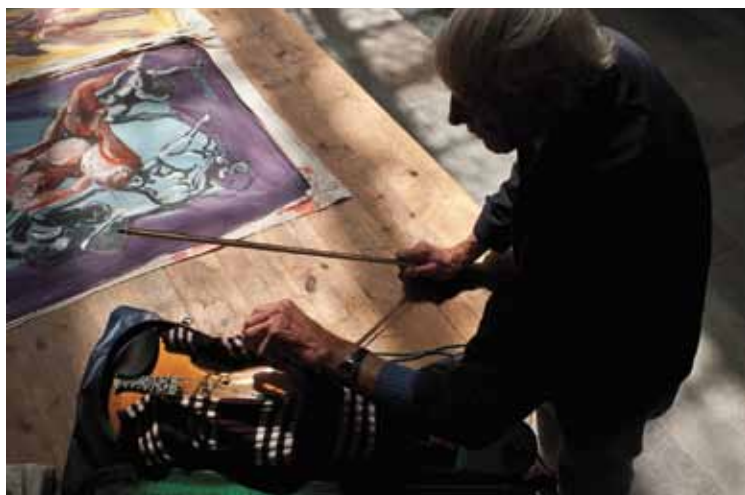
Gespräch mit drei Künstlerinnen

Die Künstlerin Grit Sauerborn, die Schriftstellerin Gabi Pertus und die Regisseurin Gudrun Brigitta Nöh geben in einem Gespräch über ihr jeweiliges Schaffen Auskunft. Womit setzen sie sich auseinander? Was treibt die Künstlerinnen an, das Wahrgenommene schöpferisch darzustellen? Sie sind herzlich eingeladen, an dem Gespräch teilzunehmen und mit den Künstlerinnen in den Austausch zu treten.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen
Podium und Gespräch
Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 5 Euro

21. Februar, 19.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4



10

Alt, älter, arm?

7. Konferenz zur sozialen Spaltung in Hamburg

Bundesweit beziehen mittlerweile über eine Million Menschen Grundsicherung, Tendenz stark steigend. Die Frage, wie Altersarmut vermieden werden kann, ist nicht zufriedenstellend beantwortet. Statt die hinreichende Altersversorgung aller Bürger/innen als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu begreifen, stehen weitere Rentenkürzungen im Raum. Was ist nur Panikmache, was angesichts des demographischen Wandels reale Gefahr?

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig

In Kooperation mit der AG Soziales Hamburg

Tagung

Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 20 Euro (inkl. Imbiss)

22. Februar, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Hamburg, Schnittke-Akademie,

Max-Brauer-Allee 24

11

Genozid durch den IS-Terror

Was können wir in einer ohnmächtig erscheinenden Welt tun?

Die Menschenrechtsverletzungen durch die IS-Miliz erschüttern uns. Allzu oft stellt sich Hilf- und Sprachlosigkeit ein. Wir suchen nach Handlungsoptionen, die uns unsere Demokratie zur Verfügung stellt. Welche Folgen haben die Gewalttaten auch auf unser Denken und unsere Wirklichkeit? Wie beeinflussen sie unsere Zukunft?

Impulse und Diskussion mit Vertreter/innen aus Politik, Kirche und Gesellschaft.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann

In Kooperation mit der Parlamentarischen Gesellschaft

Schleswig-Holstein, der Bischofskanzlei Schleswig,

dem Frauenwerk der Nordkirche und dem

Christian Jensen Kolleg

Vortrag und Podiumsdiskussion

Anmeldung erforderlich:

seminare@frauenwerk.nordkirche.de

(bitte gültigen Personalausweis mitbringen)

Die Teilnahme ist kostenlos

23. Februar, 18.30 Uhr

Kiel, Landeshaus Kiel, Düsternbrooker Weg 70

12

Poesie und Gewalt

Das Leben der Pfarrerstochter Gudrun Ensslin
Viertel nach Zwölf – Hamburger Mittagsgespräche

40 Jahre nach ihrem Tod erscheint erstmals eine Biographie der RAF-Terroristin Gudrun Ensslin. Ingeborg Gleichauf beschreibt darin, wie aus dem intellektuellen Bürgertum des Nachkriegsdeutschlands gewaltbereite Radikalisierung möglich war. Lehrt uns das etwas für heute? Der Politikwissenschaftler Wolfgang Kraushaar wird die Erkenntnisse über die Frauen der RAF aus Sicht seiner jahrzehntelangen Forschung kommentieren.

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig
In Kooperation mit der Buchhandlung stories
Vortrag und Gespräch
Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 5 Euro (inkl. Imbiss)

1. März, 12.15 Uhr

Hamburg, Hanseatische Wertpapierbörse
(Börse Hamburg), Kleine Johannisstraße 4
(am Rathausmarkt)

13

„... für dich gegeben!?“

Chancen und Grenzen von Organ- und Gewebe-
transplantation aus ethischer Perspektive

Organ- und Gewebetransplantationen gehören in den Alltag vieler Mitarbeitender in den Kliniken. Für diese bleiben sie – wie für Patient/innen und Angehörige – mit der äußersten Grenzerfahrung des Todes und heftiger emotionaler Erschütterung verbunden. Die Veranstaltung bietet Raum, über juristische, medizinische, anthropologische und theologische Sichtweisen ins Gespräch zu kommen und richtet sich an Mitarbeitende und Ehrenamtliche aus den Bereichen Pflege, Krankenhaus, Seelsorge und Hospiz.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux
In Kooperation mit dem Pommerschen Evangelischen
Kirchenkreis und der Arbeitsstelle Ethik im
Gesundheitswesen, Hamburg
Fachtagung
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 100 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro

3. März, 18.30 Uhr – 5. März, 13.30 Uhr
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

14

Hören, sehen, ausprobieren

Medienbildung in Kindertageseinrichtungen

Medienakademie

Kitas sollen entsprechend den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien arbeiten – dazu gehört auch die Medienerziehung. Wie können Kinder bereits im Vorschulalter bei der Entwicklung einer altersgemäßen Medienkompetenz unterstützt werden, wenn das Tablet oder Smartphone in der Hand der Eltern, Fernseher, Radio oder Computer im Alltag der Jüngsten schon überall präsent sind?

Diese Fachtagung widmet sich der frühkindlichen Medienbildung und stellt auch spielerische Methoden vor, die in Kitas angewendet werden können. Zielgruppe sind v. a. Verantwortliche in der Arbeit mit Vorschulkindern.

Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt
In Kooperation mit der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern
Fachtagung
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 80 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro

15. März, 10.00 Uhr – 17. März, 14.00 Uhr
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

15

Licht und Dunkel

Gespräche über Religion und Film

Die Reihe lädt dazu ein, religiöse und ethische Dimensionen aktueller Filme zu diskutieren. Im Anschluss an die Vorführungen sind kompetente Referentinnen und Referenten zu Gast. Im Rahmen der Reihe wird auch wieder ein „Salon Licht & Dunkel“ stattfinden.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der Katholischen Akademie Hamburg, zu Gast im Abaton-Kino
Film und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Teilnahmebeitrag: 8 Euro, ermäßigt 7,50 Euro

ab 20. März, 20.00 Uhr
Hamburg, Abaton-Kino, Allendeplatz 3/Grindelhof

Weitere Informationen dazu und zu den einzelnen Filmen und Gästen folgen auf unserer Website:
www.akademie-nordkirche.de

16

Alles Familie

Leben unter einem Dach

Familienakademie

Ab wann ist man eine Familie? Wie unterschiedlich können Familien sein? Und wie lebt es sich mit mehreren Familien? Die Lebensformen werden immer vielfältiger und wandeln sich. Familien sind unverzichtbar für das Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen und haben eine wichtige gesellschaftliche Funktion.

Wir werden filmen und Theater spielen und uns dabei auf die Suche nach unseren Familienbildern begeben.

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla,
Burkhard Schmidt

In Kooperation mit dem Pflege-Familien-Zentrum der
Caritas Mecklenburg e.V., Rostock

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder ab 1 Jahr 20 Euro

24. März, 17.30 Uhr – 26. März, 14.00 Uhr

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

17

Selbstverständlich nachhaltig leben

Michael Kopatz präsentiert sein neues Buch
„Ökoroutine. Damit wir tun, was wir für richtig halten“

Klimawandel, Ressourcenverbrauch oder andere zentrale Zukunftsfragen beschäftigen uns: Wir alle wissen, was zu tun wäre – aber nur wenige handeln danach. Der Sozial- und Umweltwissenschaftler Michael Kopatz zeigt in seinem neuen Buch „Ökoroutine. Damit wir tun, was wir für richtig halten“, wie sich der Wandel hin zu einem nachhaltigen Lebensstil so gestalten lässt, dass er nicht als Bevormundung, sondern als Selbstverständlichkeit empfunden wird.

Akademie-Studienleitung: Dr. Tanja Flehinghaus-Roux
In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung

Mecklenburg-Vorpommern

Lesung und Gespräch

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos

27. März, 19.00 Uhr

Rostock, Internationales Begegnungszentrum,
Bergstraße 7a

18

Tierhaltung zwischen Landwirtschaft und Industrie

Präsentation einer aktuellen Diskussionshilfe
der Nordkirche

Die Schrift der Nordkirche „Zwischen Landwirtschaft und Industrie – Diskussionshilfe zur Tierhaltung am Beispiel der Situation in Mecklenburg-Vorpommern“ setzt sich mit dem Strukturwandel in der Nutztierhaltung auseinander. Die Ställe werden immer größer und der Widerstand in den Regionen wächst.

Die evangelische Kirche erkennt die großen Probleme der Landwirte und bietet ihnen Unterstützung an. Die vorliegende Diskussionshilfe greift differenziert die Fragestellungen auf und möchte damit zur Versachlichung der Debatte beitragen. Eine Diskussion zwischen Landwirt/innen, Verbraucher/innen und Politiker/innen.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche
Podium und Gespräch
Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

27. März, 19.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

19

Transformationen

Zum Wandel gesellschaftlicher Naturverhältnisse

Die „Grenzen des Wachstums“ sind erreicht und zum Teil überschritten. Klimawandel und Naturzerstörungen sind unabweisbar geworden. Die Menschheit steht vor der Herausforderung, ihren Stoffwechsel mit der Natur radikal zu verändern. Doch wie kann eine „reduktive Moderne“ (Harald Welzer) konkret aussehen und wie können die notwendigen Transformationsprozesse vorangetrieben werden? Wir analysieren historische Transformationsprozesse, diskutieren Szenarien und fragen nach Akteuren des Wandels; u. a. mit Stephan Lessenich und Harald Welzer.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit dem Norbert Elias Center for Transformation Design & Research der Europa-Universität Flensburg
Tagung
Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

28. März, 15.00 Uhr – 29. März, 16.00 Uhr

Flensburg, Europa-Universität Flensburg,
Auf dem Campus 1

20

Neben uns die Sintflut

Der Kapitalismus als „Externalisierungsgesellschaft“

Viertel nach Zwölf – Hamburger Mittagsgespräche

Leben wir in Europa deshalb im Wohlstand, weil es den Menschen anderswo schlecht geht? Ist es das Geschäftsprinzip unserer Wirtschaftsordnung, dass wir systematisch nicht nur unseren Müll, sondern auch Armut und Ungerechtigkeit exportieren?

Anlässlich seines neuen Buchs zu diesem Thema stellt sich der Soziologe Prof. Stephan Lessenich dem Gespräch mit dem Hamburger Wirtschaftswissenschaftler Prof. Thomas Straubhaar.

Akademie-Studienleitung: Jürgen Heilig

In Kooperation mit der Buchhandlung stories

Vortrag und Gespräch

Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 5 Euro (inkl. Imbiss)

29. März, 12.15 Uhr

Hamburg, Hanseatische Wertpapierbörse (Börse Hamburg), Kleine Johannisstraße 4 (am Rathausmarkt)

21

Gemeinsam sind wir stark

Was braucht eine zukunftsfähige Kommune?

Viele Kommunen in den ländlichen Räumen von Mecklenburg-Vorpommern haben kaum Spielräume, um ihre Aufgaben zu erfüllen. Fehlende Einnahmen, einengende rechtliche Vorgaben, Überforderung der Engagierten verstärken mancherorts den Eindruck, abgehängt zu sein. Die Lösungsansätze bewegen sich zwischen Zentralisierung, Förderung bestimmter Regionen und Eigeninitiativen. Was aber wird wirklich gebraucht, damit das vorhandene Sozialkapital in den Dörfern wirksam werden kann?

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt innerhalb des Netzwerks „Forum ländliche Entwicklung und Demografie in Mecklenburg-Vorpommern“

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 30 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

31. März, 18.00 Uhr – 1. April, 18.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

22

Umbruch

Wie gehen wir mit Veränderungen um?

Generationenverbindende Schreibwerkstatt

Es gibt in jedem Leben Stationen, in denen wir uns an Veränderungen gewöhnen und anpassen müssen. Das können schöne Momente sein, wie die Geburt eines Kindes oder der Antritt einer neuen Arbeitsstelle. Aber auch schwierige Situationen wie eine Scheidung oder der Tod eines nahestehenden Menschen fordern uns stark. Wie gehen wir mit solchen Umbrüchen um? Welche persönlichen Ressourcen können dabei helfen? Mit zwei Schreiblehrerinnen und einem Schreiblehrer werden wir uns mit diesen Veränderungen auseinandersetzen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 65 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro, ermäßigt 30 Euro

7. April, 18.00 Uhr – 9. April, 13.00 Uhr

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1



23

Reise in die Lutherzeit

Als unser Deutsch erfunden wurde



Der Germanist, Politikwissenschaftler und Schriftsteller Bruno Preisendörfer nimmt uns in seinem neuem Buch „Als unser Deutsch erfunden wurde“ mit auf eine Zeitreise in die erste Hälfte des 16. Jahrhunderts. Es ist die Zeit der Reformation, des Wirkens von Martin Luther und der bis heute wirkenden sprachbildenden Kraft seiner Bibelübersetzung. Und zugleich ist es eine Alltagswelt, die uns völlig fremd ist. Preisendörfer lässt sie in seinen Worten wieder lebendig werden.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser
In Kooperation mit der Buchhandlung Hugendubel und dem Literaturhaus Rostock
Lesung und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Teilnahmebeitrag: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro

12. April, 20.15 Uhr

Rostock, Buchhandlung Hugendubel,
Kröpeliner Straße 41

24

Die Kirche als Arbeitgeberin

Unterschiede in der arbeitsrechtlichen Mitbestimmung – wie weiter?

Noch gibt es in der Nordkirche unterschiedliche Regelungen im kirchlichen Arbeitsrecht. Sie sind geprägt von Traditionen und Erfahrungen mit der Kirche als Arbeitgeberin, mit Gewerkschaften in und außerhalb der Kirche, mit der Dienstgemeinschaft und auch mit Entwicklungen in der nichtkirchlichen Arbeitswelt. Persönliche Überzeugungen und strukturelle Überlegungen bestimmen die notwendigen Debatten. Um die jeweiligen Positionen besser zu verstehen, brauchen wir das wechselseitige Berichten und Zuhören.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,
Klaus-Dieter Kaiser
In Kooperation mit dem Kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche
Podium und Gespräch
Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

27. April 18.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4

25

Bilderflut, Bilderverbot und Religion

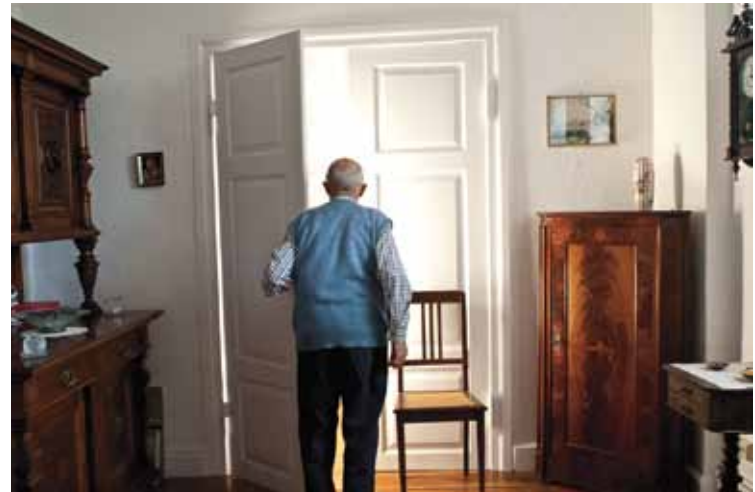
Kunst im interreligiösen Dialog

Wir leben in einer visuellen Kultur. Noch nie gab es so viele Bilder wie heute. Dank Digitalisierung sind sie schnell gemacht, kopiert und ebenso schnell verbreitet. Wie gehen wir damit um? Kann die Bildertheologie der Religionen zur Orientierung beitragen?

Anhand ausgewählter Kunstwerke kommen Vertreter/innen dreier Religionsgemeinschaften ins Gespräch über die Bilderfrage – untereinander und mit dem Publikum. Referierende sind u. a. Dr. Jörg Herrmann und Abu Ahmed Yakobi, Imam, Schura. Die Moderation übernimmt Marion Koch von der Hamburger Kunsthalle.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
Podium und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Teilnahmebeitrag: 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

27. April, 19.00 Uhr
Hamburg, Hamburger Kunsthalle,
Glockengießer Wall





26

500 Jahre nach Luther

Wie wir die Bibel heute verstehen



Luther gewann seine reformatorischen Einsichten durch die Lektüre der Bibel. Sie war für ihn eine unangefochtene Autorität: das Wort Gottes. Heute, nach über 200 Jahren historisch-kritischer Erforschung der Bibel wissen wir sehr viel mehr über die Entstehung ihrer Texte. Theolog/innen haben dadurch gelernt, sie als gewachsene Dokumente des Glaubens und nicht als Tatsachenberichte zu lesen. Es sind Texte von Menschen, in denen sich zeitbedingte Weltansichten widerspiegeln und sich Dichtung und (historische) Wahrheit mischen. Wie können sie uns heute dennoch Orientierung vermitteln und zum göttlichen Wort werden?



Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann,
Klaus-Dieter Kaiser

Thementag

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 20 Euro,

10 Euro ermäßigt (Schüler/innen und Student/innen)

29. April, 10.00 Uhr – 17.00 Uhr

Bad Doberan, Gemeindezentrum der
Münstergemeinde, Klosterstraße 1b

27

Voll unfair

Videocamp für Jugendliche

Medienakademie

Was ist gerecht, was ungerecht: Wenn immer dieselben die guten Noten bekommen, wenn Jugendliche nicht die gleichen Rechte haben wie Erwachsene, wenn Rollifahrer vor Schwellen stehen, wenn Menschen vor Krieg fliehen müssen? Fair oder unfair: Jeden Tag begegnet uns diese Frage.

In diesem Mediacamp werden Videoclips für mehr Gerechtigkeit produziert. Ihr entscheidet, welches Thema Ihr auswählt und daraus einen Film macht. Dabei könnt Ihr Euch als Regisseurin, Kameramann, Schauspielerin oder Schnittmeister ausprobieren. Vorkenntnisse sind nicht nötig, die Technik wird zur Verfügung gestellt.

Akademie-Studienleitung: Burkhard Schmidt

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 30 Euro

5. Mai, 18.00 Uhr – 7. Mai, 14.00 Uhr

Zingst, Zingsthof, Landstraße 1

28

Leseförderung in Mecklenburg-Vorpommern

Wie können Kindereinrichtungen, Bibliotheken und Autor/innen aktiv werden?

Wie steht es um die Sprach- und Lesekompetenzförderung der Kinder und Jugendlichen in Mecklenburg-Vorpommern? Wie können Kindertagesstätten, Schulen, Bibliotheken, Autorinnen und Autoren bestehende Ressourcen nutzen, um eine flächendeckende Leseförderung zu gewährleisten, die zum einen mit Freude wahrgenommen wird und zum anderen nachhaltige Ziele verfolgt? Diesen und weiteren Fragen werden wir auf der Tagung nachgehen.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

In Kooperation mit dem LiteraturRat Mecklenburg-Vorpommern

Fachtagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

13. Mai, 11.00 Uhr – 14. Mai, 13.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10



29

Zeit für Familie

Familienmanagement im ländlichen Raum



Familie braucht Zeit. Die Pflege von Angehörigen und das Miteinander mit den Kindern sind zeitintensiv und müssen in eine gute Balance mit anderen Herausforderungen wie Berufsarbeit oder ehrenamtliches Engagement gebracht werden. Unter den Bedingungen ländlicher Räume mit teilweise prekären Arbeitsverhältnissen, Pendleralltag und langen Wegen ist dies besonders schwierig. Welche familienpolitischen Instrumentarien brauchen deshalb die Menschen in unserem Bundesland?

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,
Klaus-Dieter Kaiser

In Kooperation mit dem Netzwerk Familienpolitik
der Nordkirche

Fachtag

Anmeldung erbeten: rostock@akademie.nordkirche.de

Die Teilnahme ist kostenlos



17. Mai, 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

Güstrow, Domgemeindehaus, Domplatz 6

30

Ach Luther – Ein Prozess um Glauben und Kirche

Rekonstruktion einer Kontroverse



Im Zusammenhang mit der Tagung „Gotteslästerung und Satire“ wird die szenische Lesung das Verhältnis von Luther, Glauben, Kirche und Satire thematisieren. Autor und Dramaturg Michael Batz montiert dabei u. a. Zitate aus dem umstrittenen „Lutherschwank“ von 1983 und dem damaligen Amtszuchtprozess. Igor Zeller ist für den musikalischen Teil verantwortlich. Am anschließenden Gespräch beteiligen sich einige der damaligen Protagonisten.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Kirchengemeinde
Hamburg-Ottensen
Szenische Lesung und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

18. und 19. Mai, jeweils 20.00 Uhr

Hamburg, Christankirche, Ottensener Marktplatz 6

31

Gotteslästerung und Satire

Der Amtszuchtprozess um den Lutherschwank 1983



Im Luther-Jubiläumsjahr 1983 publizierten mehrere Pastoren einen „Lutherschwank“, auf den die Kirchenleitung der Nordelbischen Kirche mit einem Amtszuchtprozess reagierte. Die damaligen Fragen und Kontroversen sind aktuell: Gibt es in Kirche und Theologie Grenzen für Satire und Verspottung? Und wer bestimmt darüber? Wie ist das Verhältnis von Protestantismus und Satire?

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann,
Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Kirchengemeinde
Hamburg-Ottensen
Thementag
Anmeldung erforderlich: hamburg@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 10 Euro, ermäßigt 5 Euro

19. Mai, 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Hamburg, Dorothe-Sölle-Haus, Königstraße 54

32

Die Schule ist kein religionsfreier Ort

Umgang mit den Überzeugungen der Schülerinnen und Schüler

Gute Schule heute

Schülerinnen und Schüler bringen ihre religiösen und weltanschaulichen Überzeugungen aus den Elternhäusern mit in die Klassenräume. Sie sind Teil der Vielfalt, auch und gerade an einem weltanschaulich und religiös neutralen Ort wie der Schule. Mit der gegenwärtigen Zuwanderung hat dies noch zugenommen und stößt auf manche Verunsicherungen bei Lehrerinnen und Lehrern. An diesem Wochenende beschäftigen wir uns mit grundsätzlichen Fragen und diskutieren vor allem über den konkreten Umgang in den Schulen und die dazu nötigen Kompetenzen.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,
Klaus-Dieter Kaiser, Claudia Kühnert

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 65 Euro, EZ-Zuschlag 10 Euro

19. Mai, 18.30 Uhr – 21. Mai, 13.30 Uhr

Zingst, ZingsthoF, Landstraße 1

33

Gefahren lauern überall

Malerei und Kleinplastik von Wolfgang Friedrich

„Vom sinnlich Organischen hin zum tektonisch Brüchigen, von Idyllen und Katastrophen.“ Der Bildhauer Wolfgang Friedrich sieht seine Arbeit als Gratwanderung hin zur eigenen Mitte, die Welt als Modell, in dem das Auge lange umherwandern kann, ohne anzukommen. Für seine aus der Antike entlehnten Skulpturen verwendet Friedrich hauptsächlich Wachs, Gips, Ton und Bronze. Neben seinem plastischen Arbeiten begleiten zunehmend Zeichnungen und Radierungen sein Werk.

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen

Vernissage

Anmeldung nicht erforderlich

Die Teilnahme ist kostenlos

23. Mai, 18.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4

Bill Viola und die Religion

Begleitprogramm zur Viola-Ausstellung
in den Deichtorhallen

Der amerikanische Videokünstler Bill Viola setzt sich in seinem Werk mit den existenziellen Lebensthemen auseinander: mit Geburt, Tod, Liebe, Emotion und Spiritualität. Dabei greift er immer wieder auch religiöse Motive auf. Es finden sich Bezüge zur Mystik, zum Buddhismus, zum Sufismus und auch zur Bibel.

Die Veranstaltungen des Begleitprogramms setzen sich mit der mystischen und spirituellen Dimension seiner Arbeiten auseinander, werfen Schlaglichter aus evangelischer und katholischer Sicht auf seinen Umgang mit den Motiven Wasser und Geist und laden zum Auftakt zu einem Vortrag des Kunstkenner und Jesuitenpaters Friedhelm Mennekes über Bill Viola ein.

Akademie-Studienleitung: Dr. Jörg Herrmann
In Kooperation mit der Katholischen Akademie Hamburg
und den Deichtorhallen Hamburg
Vortrag und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Teilnahmebeitrag: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro

Jeweils 19.00 Uhr

Hamburg, Deichtorhallen, Deichtorstraße 1-2

2. Juni

Bill Violas Kunst und die Religion

Vortrag von Prof. Friedhelm Mennekes

8. Juni

Bill Viola und Spiritualität heute

Prof. Dr. Hubert Knoblauch und
Prof. Dr. Stefan Bauberger, SJ, anschließend
Podiums- und Publikumsgespräch

13. Juni

Mystische Traditionen bei Viola

Vortrag von Prof. Dr. Saskia Wendel,
anschließend im Gespräch mit Intendant
Dr. Dirk Luckow über Arbeiten der Ausstellung

21. Juni

Die vier Elemente im Werk Violas

Evangelische und katholische Perspektiven,
Dr. Andreas Mertin und Prof. Dr. Joachim Valentin,
anschließend Podiums- und Publikumsgespräch

35

„Das verschwundene Land“ und „Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939 – 1945“

Lesung aus Büchern von Astrid Lindgren

In „Das verschwundene Land“ erzählt Astrid Lindgren von ihrer glücklichen Kindheit und der unvergleichlichen Liebesgeschichte ihrer Eltern. Lange bevor sie ihre Kinderbücher schrieb, hielt sie ihre Gedanken in ihren Tagebüchern fest. In „Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939 – 1945“ stellt sie grundlegende Fragen, die erschreckend aktuell sind: Was ist gut und was ist böse? Was tun, wenn Fremdenfeindlichkeit und Rassismus Denken und Handeln der Menschen bestimmen?

Akademie-Studienleitung: Wiebke Juhl-Nielsen
In Kooperation mit dem Evangelischen Frauenwerk
der Nordkirche

Musikalische Lesung

Anmeldung nicht erforderlich

Teilnahmebeitrag: 5 Euro

8. Juni, 19.00 Uhr

Wismar, Zeughaus, Ulmenstraße 15

9. Juni, 19.00 Uhr

Rostock, Evangelische Akademie der Nordkirche,
Am Ziegenmarkt 4



36

Richter Fritz Valentin

Verfolgung und Exil als prägende Erfahrung

Fritz Valentin (1897 – 1984) war Christ jüdischer Herkunft. Als Konservativer stand er der Weimarer Republik ablehnend gegenüber. Von den Nationalsozialisten als Jude mit Berufsverbot belegt, gelangte er 1939 ins Exil. Nach seiner Rückkehr gab er zuletzt als Senatspräsident wichtige Impulse für die Hamburger Nachkriegsjustiz. Zugleich war er kirchlich aktiv und begleitete die Arbeit der Evangelischen Akademie. Prof. Ursula Büttner stellt diese ungewöhnliche Biografie vor.

Veranstaltung im Rahmen der Hamburger Reihe „Tage des Exils“.

Akademie-Studienleitung: Dr. Stephan Linck
In Kooperation mit der Herbert und
Elsbeth Weichmann-Stiftung
Vortrag und Gespräch
Anmeldung nicht erforderlich
Die Teilnahme ist kostenlos

14. Juni, 19.30 Uhr

Hamburg, Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54

37

Street Art

Kunst im öffentlichen Raum

Hauswände und Stromkästen werden bemalt oder beklebt, Bäume und Poller werden bestrickt oder verkabelt. Jede Bushaltestelle, jede Sitzbank kann ein nächstes potenzielles Kunstwerk sein. Street Art ist eine nicht-kommerzielle Form von Kunst im öffentlichen Raum. Die Künstler und Künstlerinnen spielen mit dem Stadtraum, sie überraschen und provozieren. Was bewirkt diese Kunstform und wie verändert sie das Stadtbild?

Akademie-Studienleitung: Claudia Carla,
Wiebke Juhl-Nielsen

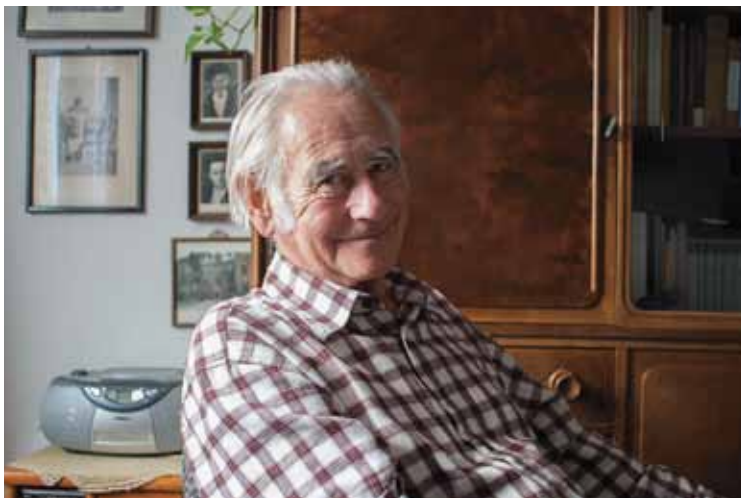
In Kooperation mit der Ev. Arbeitsgemeinschaft für
Erwachsenenbildung in der Nordkirche e.V.

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Teilnahmebeitrag: 50 Euro, EZ-Zuschlag 7,50 Euro

16. Juni, 12.00 Uhr – 17. Juni, 17.00 Uhr

Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10



38

Nachtakrobaten

Die fantastische Welt der Fledermäuse
Familienakademie



Niedlich oder eklig? Bedrohlich oder bedroht? Fledermäuse sind faszinierende Wesen mit erstaunlichen Eigenschaften und überraschenden Lebensformen, die es zu erkunden gilt. Was haben Fledermäuse und Zugvögel gemeinsam? Und wie verständigen sich die „Schönen der Nacht“? Wir werden die geheimnisvolle Welt der Fledermäuse kennenlernen, auf Nachtexkursion gehen und uns aktiv in den Fledermausschutz einbringen.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,
Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 50 Euro, Kinder: 20 Euro,

Materialkosten: 10 Euro pro Familie

16. Juni, 18.30 Uhr – 18. Juni, 13.30 Uhr

Zingst, Zingstorf, Landstraße 1



39

Dialog und Position

Was brauchen wir in der politischen Auseinandersetzung?

4. Forum Kirche und Rechtsextremismus im Norden

Worte können Hass schüren, einschüchtern oder ermutigen. Worte markieren Positionen. Mit Worten wollen wir andere von unseren Ansichten überzeugen. Wer den Dialog sucht, bringt unterschiedliche Überzeugungen und Interessen in ein Gespräch. Wie kann Kommunikation auf Augenhöhe, auch über widersprüchliche politische Standpunkte, gelingen, und wie finden und vertreten wir die eigene Positionierung in der aktuellen gesellschaftlichen Situation und in unseren Kirchen?

Akademie-Studienleitung: Nora Nübel
In Kooperation mit dem Projekt „Kirche stärkt Demokratie“ der AG TEO und dem Referat Friedensbildung der Nordkirche
Tagung
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos; EZ-Zuschlag 10 Euro

23. Juni, 15.00 Uhr – 24. Juni, 14.00 Uhr
Parchim, Edith-Stein-Haus, Invalidenstraße 20

40

Antisemitismus in den Medien

Wenn antisemitische Deutungen unser Weltbild bestimmen

Fast jeder Meldung über Israel in den Nachrichten folgen Kommentare in den sozialen Medien, die sich antisemitischer Stereotype bedienen. In Spielfilmen, Fotos und Karikaturen behaupten sich immer wieder Vorurteile aus der langen und prägenden Tradition der Judenfeindschaft. Vergangene Deutungsmuster, z. B. in den großen Passionsmusiken des Protestanten Johann Sebastian Bach, wirken bis heute nach. Sensibilität im Wahrnehmen und klarer Einspruch sind deshalb notwendig.

Akademie-Studienleitung: Klaus-Dieter Kaiser
In Kooperation mit dem Evangelische Akademien in Deutschland e. V.
Tagung
Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de
Die Teilnahme ist kostenlos

23. Juni, 18.00 Uhr – 25. Juni, 13.30 Uhr
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

Spurensuche

Orte der Reformation in Mecklenburg-Vorpommern
Spaziergänge in Mecklenburg-Vorpommern



Kirchen prägen auch heute das Landschaftsbild von Mecklenburg-Vorpommern. Wir machen uns auf die Suche nach Spuren der Reformation in sakraler Architektur und Kunst in unserem Bundesland. Anhand der historischen und theologischen Hintergründe und Zusammenhänge fragen wir nach den Auswirkungen des Reformationsgedankens auf Kirche und Gesellschaft bis in die heutige Zeit.

Akademie-Studienleitung: Cornelia Ewert,
Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Tagung

Anmeldung erforderlich: rostock@akademie.nordkirche.de

Teilnahmebeitrag: 80 Euro, EZ-Zuschlag 15 Euro,
anteilige Exkursionskosten: 30 Euro

25. August, 18.30 Uhr – 27. August, 13.30 Uhr
Güstrow, Haus der Kirche, Grüner Winkel 10

DemokratieBildung

Die Akademie feiert 10 Jahre Regionalzentren für demokratische Kultur

Demokratie ist anstrengend. Demokratie ist notwendig. Demokratie ist schön.

Seit 15 Jahren ist die DemokratieBildung ein Arbeitsschwerpunkt unserer Akademie, und seit zehn Jahren gibt es zwei „Regionalzentren für demokratische Kultur“ in Trägerschaft der Evangelischen Akademie. Die Mitarbeitenden unterstützen, ermutigen und begleiten Menschen und Institutionen bei der Gestaltung eines pluralistischen Zusammenlebens.

Das Konzept der Regionalzentren wurde von der Evangelischen Akademie der Nordkirche maßgeblich mitentwickelt, es war 2007 ein bundesweit einzigartiger Ansatz, Präventionsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten für akute Krisenfälle unter einem Dach zusammenzuführen und damit eine zentrale Anlaufstelle für Rat-suchende zu schaffen. Dieses Konzept dient inzwischen bundesweit als Vorbild bei der Entwicklung des Arbeitsfeldes DemokratieBildung.

Nach der Sommerpause, in die das Jubiläum fällt, werden wir zu thematischen Veranstaltungen einladen. Mehr dazu im nächsten Programmheft.

Informationen zu den Regionalzentren unter
www.akademie-rostock.de/regionalzentren und hier auf Seite 61

Alte Männer – Fotografien und Interviews

Kein Mann wird als alter Mann geboren. Die Jahre machen ihn dazu. Sie graben Geschichten in sein Leben, sie zeichnen Falten und Narben auf seine Haut. Diesen Spuren ist ein Langzeitprojekt über alte Männer gewidmet. Auf der Suche nach individuellen Seelenbildern und typologischen Themen männlicher Identität interviewt und fotografiert **Raymond Jarchow** seit 2006 Männer jenseits des 65. Lebensjahres. Daraus ist in der Zusammenarbeit mit Claudia Lohse-Jarchow und dem ZeitAnschauern e.V. eine Ausstellung entstanden, die eine Ethnographie der Lebenswelten alter Männer darstellt. In Fotografien und Texten verbinden sich gestern und heute, spannt sich eine Brücke zwischen denen, die kommen und denen, die gehen.

Das Projekt soll den Betrachter anregen, sich den großen Lebensthemen wie Einsamkeit und Berührung, Schmerz und Heilung, Angst und Aggression, Glaube und Verzweiflung, Alter und Tod zuzuwenden und in seinen eigenen Geschichten nachzuspüren.

Mehr über das Projekt und den Verein unter www.zeitanschauen.de



Neu erschienen

Anti-demokratische Tendenzen in Mecklenburg-Vorpommern. Wo kann Bildung ansetzen?

Im Januar 2015 sorgten die Anschläge auf die französische Satire-Zeitschrift „Charlie Hebdo“ und auf einen jüdischen Supermarkt weltweit für Entsetzen. In Deutschland marschierten nicht nur in Dresden PEGIDA-Anhänger durch die Straßen. Anschläge gegen Flüchtlingsunterkünfte nahmen zu. Extremismus bedroht das Zusammenleben der Menschen und den demokratischen Diskurs – auch im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern. Dies war für unsere Akademie Anlass, zusammen mit anderen Partnern an der Universität Rostock eine Ringvorlesung über Fragen der Demokratie-Bildung und des interkulturellen Lernens anzubieten. Die Vorträge und andere Beiträge sind nun in einer Publikation zugänglich.

Kostenlos zu beziehen über die
Universitätsbibliothek Rostock,
<http://www.ub.uni-rostock.de>, ISBN 978-3-86009-461-7

Hrsg. vom Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung der Universität Rostock, Arbeitsstelle für politische Bildung der Universität Rostock in Kooperation mit der Evangelischen Akademie der Nordkirche und der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Mecklenburg-Vorpommern

„Vorwärts und nicht vergessen....“ Opposition und Institution. Symposium Oktober 2015

Viele evangelische Theologinnen und Theologen entwickelten in den 60er- und 70er-Jahren aus ihrem christlichen Glauben heraus ein linkes Selbstverständnis, das zu Konflikten mit der Institution Kirche führte. Die Publikation dokumentiert ein Symposium, auf dem namhafte Akteure aus der 68er-Generation kritisch-selbstkritisch zurückblicken. Anlass des Symposiums war die Verabschiedung von Ulrich Hentschel nach 40-jähriger Arbeit als Pastor. Das Buch versammelt Beiträge einiger seiner Zeitgenossen und Weggefährten aus sehr unterschiedlichen Perspektiven, die die aktuelle Spannung des Themas aufzeigen – mit Texten von Dick Boer, Christian Gefert, Hannes Heer, Ulrich Hentschel, Käthe Stäcker, Fulbert Steffensky und Gerd Ulrich.

5 Euro, bei Versand 6,50 Euro
Bestelladresse: Evangelische Akademie der Nordkirche,
Königstraße 52, 22767 Hamburg,
E-Mail: e-kultur@akademie.nordkirche.de

Hrsg. von der Evangelischen Akademie der Nordkirche und dem Arbeitsbereich Diakonie und Bildung im Kirchenkreis Hamburg-Ost, 92 Seiten, Hamburg 2016

Mitarbeitende der Akademie

Büro Hamburg

PD Dr. **Jörg Herrmann**, Pastor
Direktor
Telefon: 040 - 306 20 14 50
E-Mail: joerg.herrmann@akademie.nordkirche.de

Marlise Appel

Ausstellungsmanagement
E-Mail: Marlise.Appel@akademie.nordkirche.de

Jürgen Heilig

Studienleiter für Bildung und Gesellschaft
Telefon: 040 - 306 20 14 54
E-Mail: juergen.heilig@akademie.nordkirche.de

Andrea Kaiser

Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 040 - 306 20 12 88
E-Mail: andrea.kaiser@hb2.nordkirche.de

Dr. Stephan Linck

Studienleiter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit
Telefon: 040 - 306 20 14 55
E-Mail: stephan.linck@akademie.nordkirche.de

Angéla Sicks

Sachbearbeiterin
Telefon: 040 - 306 20 14 52
E-Mail: angela.sicks@akademie.nordkirche.de

Büro Rostock

Klaus-Dieter Kaiser, Pastor
Direktor
Telefon: 0381 - 252 24 31
E-Mail: klaus-dieter.kaiser@akademie.nordkirche.de

Claudia Carla

Studienleiterin für Jugendbildung
Telefon: 0381 - 252 24 32
E-Mail: claudia.carla@akademie.nordkirche.de

Cornelia Ewert

Studienleiterin für Demokratiebildung, Schule und Familienakademie
Telefon: 0381 - 252 24 30
E-Mail: cornelia.ewert@akademie.nordkirche.de

Dr. Tanja Flehinghaus-Roux

Studienleiterin für Nachhaltigkeit und Dialog mit den Naturwissenschaften
Telefon: 0381 - 252 24 33
E-Mail: tanja.flehinghaus-roux@akademie.nordkirche.de

Wiebke Juhl-Nielsen

Studienleiterin für Kultur und Demokratiebildung
Telefon: 0381 - 252 24 34
E-Mail: wiebke.juhl-nielsen@akademie.nordkirche.de

Viktoría Lebsak

Finanzsachbearbeiterin
Telefon: 0381 - 252 24 35
E-Mail: viktoría.lebsak@akademie.nordkirche.de

Burkhard Schmidt

Studienleiter für Jugendbildung, Supervisor
Telefon: 03831 - 28 80 93
Mobil: 0172 - 870 41 17
Büro Stralsund: Carl-Heydemann-Ring 55, 18437 Stralsund
E-Mail: burkhard.schmidt@akademie.nordkirche.de

Regionalzentren für demokratische Kultur

Hartmut Gutsche

Leiter

Telefon: 0176 - 24 88 74 62

E-Mail: hartmut.gutsche@akademie.nordkirche.de

Elisabeth Siebert

Leiterin

Telefon: 0172 - 603 06 18

E-Mail: elisabeth.siebert@akademie.nordkirche.de

Heike Habeck

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 20 48 72 87

E-Mail: heike.habeck@akademie.nordkirche.de

Claudia Kühhirt

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 20 48 72 86

E-Mail: claudia.kuehirt@akademie.nordkirche.de

Nora Nübel

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 24 88 74 61

E-Mail: nora.nuebel@akademie.nordkirche.de

Torsten Schörner

Studienleiter für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 80 21 84 63

E-Mail: torsten.schoerner@akademie.nordkirche.de

Frauke Schüler

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 63 65 87 71

E-Mail: frauke.schueler@akademie.nordkirche.de

Tatiana Volkmann

Studienleiterin für Demokratiebildung

Telefon: 0176 - 64 62 40 80

E-Mail: tatiana.volkmann@akademie.nordkirche.de

Demokratische Strukturen stärken

Zwei von fünf Regionalzentren für demokratische Kultur in Mecklenburg-Vorpommern arbeiten in Trägerschaft der Evangelischen Akademie der Nordkirche. Ziel ist, demokratische Strukturen zu stärken und so die Gesellschaft in der Prävention gegen Rechtsextremismus und andere demokratiefeindliche Ideologien zu unterstützen. Beratung und Unterstützung sind kostenlos und vertraulich.

Arbeitsschwerpunkte sind:

- **Demokratiepädagogik:** Unterstützung von Mitarbeitenden in Bildungs-, Kinder- und Jugendeinrichtungen bei der Vermittlung demokratischer Werte.
- **Akteursbildung:** Stärkung beim Leben eines demokratischen Alltags im beruflichen und privaten Umfeld.
- **Strukturentwicklung:** Hilfe bei der Festigung demokratischer Rahmenbedingungen in öffentlichen und privaten Institutionen, Unternehmen sowie in kommunalen Gremien.
- **Akutunterstützung:** Beratung bei Vorfällen mit mutmaßlich demokratiefeindlichem Hintergrund im öffentlichen, beruflichen und privaten Bereich.

Regionalzentrum für demokratische Kultur

Landkreis und Hansestadt Rostock

Telefon: 0381 - 403 17 61

E-Mail: rz.rostock@akademie.nordkirche.de

Regionalzentrum für demokratische Kultur

Vorpommern-Rügen

Telefon: 03831 - 28 25 84

E-Mail: rz.stralsund@akademie.nordkirche.de

Informationen unter www.akademie-nordkirche.de/regionalzentren

Informationen

Evangelische Akademie der Nordkirche

Büro Hamburg

Königstraße 52

22767 Hamburg

Telefon: 040 - 306 20 14 52

Fax: 040 - 306 20 14 53

E-Mail: hamburg@akademie.nordkirche.de

Büro Rostock

Am Ziegenmarkt 4

18055 Rostock

Telefon: 0381 - 252 24 30

Fax: 0381 - 252 24 59

E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

www.akademie-nordkirche.de

www.facebook.com/akademie.nordkirche

Anmeldung

Unsere Veranstaltungen sind offen für alle Interessierten. Viele Termine können Sie kostenlos und ohne Anmeldung besuchen. Hinweise hierzu finden Sie bei den Veranstaltungen. Für die übrigen Seminare melden Sie sich bitte per E-Mail, postalisch oder telefonisch an.

Rückfragen

Bei inhaltlichen Rückfragen helfen Ihnen die Studienleiterinnen und Studienleiter gerne weiter. Sie finden die zuständigen Personen und ihre Kontaktdaten in diesem Programm. Organisatorische Auskünfte geben Ihnen die Mitarbeiterinnen in den Büros in [Hamburg](#) oder [Rostock](#).

Nähere Informationen und zusätzliche Veranstaltungen

Auf unseren Internetseiten finden Sie während des laufenden Programmhilbjahrs eine Vielzahl aktueller Programmergänzungen und nähere Informationen: www.akademie-nordkirche.de

Auf dem Laufenden bleiben „Fans“ bei Facebook: www.facebook.com/akademie.nordkirche

Im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (EAE) ist die Evangelische Akademie der Nordkirche eine staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Die Veranstaltungen 06, 09, 13, 14, 16, 22, 27, 28, 32, 33, 35, 37, 38, 40 und 41 werden im Rahmen der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung durch das Land Mecklenburg-Vorpommern mitfinanziert.

Themenschwerpunkte

Demokratische Kultur und Erinnerungskultur

„Neue Anfänge nach 1945?“

Ausstellung über den Umgang der Evangelischen Kirchen mit der NS-Vergangenheit in Hamburg und Schleswig-Holstein 4

Bruchlinien.

Der Flensburger Kirchenstreit um das Krieger-Gedenken zu St. Marien 1967 6

Der Flensburger Denkmalstreit

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945?“ 10

Tradition und Häresie

Begleitprogramm der Ausstellung „Neue Anfänge nach 1945?“ 11

Das verspielte Erbe der friedlichen Revolution?

Zur Situation der Zivilgesellschaft in Ostmitteleuropa 12

Poesie und Gewalt

Das Leben der Pfarrerstochter Gudrun Ensslin 20

Richter Fritz Valentin

Verfolgung und Exil als prägende Erfahrung 50

Gerechtigkeit, Teilhabe und Bildung

Leben im Alter

Sorge und Mitverantwortung in der Kommune 13

Alt, älter, arm?

7. Konferenz zur sozialen Spaltung in Hamburg 18

Genozid durch den IS-Terror

Was können wir in einer ohnmächtig erscheinenden Welt tun? 19

Transformationen

Zum Wandel gesellschaftlicher Naturverhältnisse 27

Neben uns die Sintflut

Der Kapitalismus als „Externalisierungsgesellschaft“ 28

Gemeinsam sind wir stark

Was braucht eine zukunftsfähige Kommune? 29

Die Kirche als Arbeitgeberin

Unterschiede in der arbeitsrechtlichen Mitbestimmung – wie weiter? 33

Zeit für Familie

Familienmanagement im ländlichen Raum 41

Die Schule ist kein religionsfreier Ort

Umgang mit den Überzeugungen der Schülerinnen und Schüler 44

Dialog und Position

Was brauchen wir in der politischen Auseinandersetzung? 54

Jugendpolitik und Dialog der Generationen

Hören, sehen, ausprobieren

Medienbildung in Kindertageseinrichtungen 22

Alles Familie

Leben unter einem Dach 24

Voll unfair

Videocamp für Jugendliche 38

Nachhaltige Entwicklung und Naturwissenschaft

„... für dich gegeben!?“

Chancen und Grenzen von Organ- und Gewebetransplantation aus ethischer Perspektive 21

Selbstverständlich nachhaltig leben

Michael Kopatz präsentiert sein neues Buch „Ökoroutine. Damit wir tun, was wir für richtig halten“ 25

Tierhaltung zwischen Landwirtschaft und Industrie

Präsentation einer aktuellen Diskussionshilfe der Nordkirche 26

Nachtakrobaten

Die fantastische Welt der Fledermäuse 53

Religion, Kultur und Medien

Der Skandal als Vorlauter Bote

Die großen deutschen Geschichtsdebatten als Selbstaufklärung und Schuldaneignung 8

Kein Aug hat ihn gesehen

Biblische Gottesbilder im 21. Jahrhundert 15

Zeit zu werden	
Gespräch mit drei Künstlerinnen	16
Licht und Dunkel	
Gespräche über Religion und Film	23
Umbruch	
Wie gehen wir mit Veränderungen um?	30
Reise in die Lutherzeit	
Als unser Deutsch erfunden wurde	32
Bilderflut, Bilderverbot und Religion	
Kunst im interreligiösen Dialog	34
500 Jahre nach Luther	
Wie wir die Bibel heute verstehen	37
Leseförderung in Mecklenburg-Vorpommern	
Wie können Kindereinrichtungen, Bibliotheken und Autor/innen aktiv werden?	39
Ach Luther – Ein Prozess um Glauben und Kirche	
Rekonstruktion einer Kontroverse	42
Gotteslästerung und Satire	
Der Amtszuchtprozess um den Lutherschwank 1983	43
Gefahren lauern überall	
Malerei und Kleinplastik von Wolfgang Friedrich	45
Bill Viola und die Religion	
Begleitprogramm zur Viola-Ausstellung in den Deichtorhallen	46
„Das entschundene Land“ und „Die Menschheit hat den Verstand verloren. Tagebücher 1939 – 1945“	
Lesung aus Büchern von Astrid Lindgren	48
Street Art	
Kunst im öffentlichen Raum	51
Antisemitismus in den Medien	
Wenn antisemitische Deutungen unser Weltbild bestimmen	55
Spurensuche	
Orte der Reformation in Mecklenburg-Vorpommern	56

Impressum

Verantwortlich für diese Ausgabe:
Klaus-Dieter Kaiser
Evangelische Akademie der Nordkirche
Büro Rostock
Am Ziegenmarkt 4
18055 Rostock
Telefon: 0381-25 224-31
Fax: 0381-25 224-59
E-Mail: rostock@akademie.nordkirche.de

Evangelische Akademie
der Nordkirche
Büro Rostock
Am Ziegenmarkt 4
18055 Rostock

.....
E-Mail

.....
Telefon

.....
PLZ/Wohnort

.....
Straße

.....
Name, Vorname

Bitte
mit 45 Cent
frankieren

Informationen

- Ich möchte den E-Mail-Newsletter und Informationen der Evangelischen Akademie der Nordkirche erhalten
- Ich interessiere mich für weitere Informationen der Nordkirche

Detaillierte Programme senden wir Ihnen nach deren Fertigstellung gerne zu. Für folgende Veranstaltungen sind Informationen auch gedruckt erhältlich (bitte ankreuzen).
Zusätzliche Termine und Aktualisierungen finden Sie im Internet: www.akademie-nordkirche.de.

01 02 03 04 05 06 07 08 09 10

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20

21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
41